

Sennwald *aktuell*

Ausgabe Nr. 96 | September 2026



Oberholzer Martina

Auf in den Herbst

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Sennwald

Bereits liegen die Sommerferien wieder hinter uns und zumindest kalendarisch hat der Herbst Einzug gehalten. Der Sommer war geprägt von lange andauernden warmen bis heissen Temperaturen. Während viele von uns diese Jahreszeit deshalb voll auskosten konnten, bedeutete die Wärme wiederum für andere eine grosse Belastung.

Auch die Gemeinde hatte in gewissen Bereichen mit den anhaltenden Hochsommertemperaturen zu kämpfen. So nahmen unsere Quellschüttungen in den höheren Lagen merklich ab und die Grundwasserpumpwerke mussten vermehrt eingesetzt werden. Dank einer guten regionalen Vernetzung der Wasserversorgungen war die Versorgung mit Trink- und Löschwasser – mit einschränkenden Empfehlungen – stets sichergestellt.

Dabei konnte auch weitgehend auf Verbote verzichtet werden.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den Einwohnerinnen und Einwohnern, welche sparsam mit dem wertvollen Nass umgegangen und den entsprechenden Empfehlungen gefolgt sind. Der umsichtige Umgang mit dem Wasser wird auch in Zukunft zentral bleiben.

In diesem Zusammenhang erinnere ich Sie an die Abstimmung vom 27. September 2026, an welcher wir Ihnen die Vorlage «Hangsicherung Hübschewald, Sanierung Quelfassungen

BERICHT HOHENSAX
S. 5



Hübschewald, Ersatz Quellableitung Hübschewald bis Nasseel» unterbreiten. Die Hübschewald-Quelle liefert der Gemeinde Sennwald ca. 12% des gesamten Trinkwassers und ist dementsprechend für uns sehr wichtig. Der vergangene Sommer hat gezeigt, dass wir um jeden Liter Wasser dankbar sein müssen, der uns naturgegeben zufließt.

Zur Abstimmungsvorlage findet am 07. September 2026 um 19.30 Uhr im Landwirtschaftlichen Zentrum in Salez die entsprechende Informationsveranstaltung statt. Zusammen mit dem Gemeinderat freue ich mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Wie von langer Hand angekündigt, wurde das Schwimmbad Salez in diesem Jahr etwas früher geschlossen. Im Zusammenhang mit den anstehenden Sanierungsarbeiten mussten die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten ausgeführt werden, damit nach Erhalt der Baubewilligung sofort mit dem Bau gestartet werden konnte. Zusätzlich war im laufenden Jahr die Entleerung des Bades eine Herausforderung. Aufgrund des geringen Zulaufes auch auf der ARA Sennwald musste die Entleerung wesentlich dosierter und dementsprechend über einen deutlich längeren Zeitraum erfolgen, damit die biologische Reinigungsstufe keinen Schaden nahm.

Die Eröffnung des neuen Schwimmbads ist auf den Frühsommer 2027 geplant, voraussichtlich etwas später als üblich, was allerdings vom Baufortschritt abhängig ist, welcher wiederum an Faktoren wie dem Wetter etc. hängt. Wir freuen uns aber in jedem Fall bereits jetzt auf die Eröffnung der neuen Badi.

Wie immer in dieser Ausgabe von «Sennwald aktuell» weise ich Sie gerne auf unsere wichtigsten Gemeindeanlässe im Herbst hin. Sie finden auf der hintersten Seite die Daten

der diesjährigen Dorfgespräche. Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Teilnahme der Einwohnerinnen und Einwohner unserer Dörfer.

Auch die traditionellen Anlässe, das Trüblifest am Trübliweg sowie die Viehschau in Sax, sind feste Termine im September. Die entsprechenden Ausschreibungen finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Ich freue mich, Ihnen am einen oder anderen Anlass zu begegnen, und wünsche Ihnen bereits jetzt einen schönen und genussvollen Herbst.

Bertrand Hug
Gemeindepräsident



Ausflug zum Flughafen Kloten am 8. Oktober 2026

Die Jugendkommission Sennwald organisiert am Donnerstag, 8. Oktober 2026, einen spannenden Tagesausflug zum Flughafen Zürich. Die Mitglieder der Jugendkommission Carola Baumann (Haag), Bettina Keller (Haag) und Sandra Siegfried (Sennwald), die den Anlass mit viel Engagement vorbereiten, freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten die Gelegenheit, bei einer exklusiven Flughafenführung einen Blick hinter die Kulissen eines der grössten Flughäfen der Schweiz zu werfen. Dabei erfahren sie aus erster Hand, wie der Flughafenbetrieb funktioniert und welche Aufgaben täglich im Hintergrund erledigt werden.

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Sennwald von der 4. Klasse bis zur 3. Oberstufe (Stand August 2026). Besammlung ist um 08.30 Uhr beim Parkplatz Restaurant Kreuz in Haag. Die Rückkehr ist zwischen 16.45 und 17.00 Uhr geplant.

Die Kosten betragen Fr. 10.00 pro Person. Mitzubringen sind ein Lunch, Getränke, wetterfeste Kleidung und feste Schuhe. Jugendliche ab 16 Jahren benötigen zudem einen Ausweis. Die Jugendkommission freut sich auf viele neugierige Entdeckerinnen und Entdecker. Der Ausflug bietet eine einmalige Gelegenheit, die faszinierende Welt des Fliegens hautnah zu erleben und einen abwechslungsreichen Ferientag mit Gleichaltrigen aus der Gemeinde zu verbringen.

Anmeldungen sind bis spätestens 17. September 2026 möglich. Die Platzzahl ist beschränkt – eine frühzeitige Anmeldung lohnt sich!



Lehrabgänger und Lehrabgängerinnen 2025 und 2026

Haben Sie in diesem Sommer oder im letzten Sommer Ihre Lehre oder Ihre Ausbildung abgeschlossen und sind nun erwerbstätig? Falls ja, dann bitten wir Sie, Folgendes zu beachten: Im Januar dieses Jahres haben Sie eine vorläufige Rechnung gemäss Ihrer früheren Veranlagung erhalten. Mit grösster Wahrscheinlichkeit handelt es sich bei dieser um eine «Nuller-Rechnung». Infolge des Eintritts ins Erwerbsleben verändern sich Ihre Einkommens- und allenfalls Vermögenswerte, sodass die vorläufige Rechnung nicht mehr den aktuellen Verhältnissen entspricht. Aus diesem Grund raten wir Ihnen, die Steuerfaktoren 2025 bzw. 2026 anpassen zu lassen. Wir benötigen dazu jene Angaben, die Sie sonst in der ordentlichen Steuerklärung angeben (Nettolohn, Berufskosten, Krankenkassenprämie etc.). Aufgrund

Ihrer Angaben können wir Ihnen eine abgeänderte vorläufige Rechnung ausstellen. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass jede Zahlung bis zur definitiven Veranlagung zu Ihren Gunsten verzinst wird. Umgekehrt wird der offene Steuerbetrag der Schlussrechnung zu Ihren Lasten verzinst. Der einheitliche Zinssatz für diesen Ausgleichszins wird jährlich durch die Regierung festgesetzt und beträgt derzeit 0,25%.

Falls Sie eine korrigierte provisorische Steuerrechnung für das Jahr 2025 bzw. 2026 wünschen, bitten wir Sie, mit dem Steueramt Sennwald, steueramt@sennwald.ch, 058 228 28 08, Kontakt aufzunehmen.



Wir suchen...

Wir suchen für gewisse Zeiten (Bsp. Samstagmorgen oder Brückentage etc.) eine rüstige Person für die Betreuung der Sammelstelle beim Werkhof Frümsen.

✂
.....

Bewerbung

a) Personalien

Name	Vorname
Geburtsdatum	Heimatort
Beruf	Zivilstand
Adresse, Ort	
Telefon	Mobile
E-Mail	

b) Ergänzende Angaben

Wieso bewerbe ich mich für diese Aufgabe?

.....
.....
.....

Ort, Datum

Unterschrift

.....

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, an Personaldienst, Spengelgass 10, 9467 Frümsen oder nicole.messmer@sennwald.ch einzureichen.



Hohensax

Wuchtig, geheimnisvoll und sagenumwoben erhebt sich auf einem Felsgrat über dem Rheintal die Ruine Hohensax. Der interessierte Wanderer erfährt auf zwei Informationstafeln Näheres über die Erbauer der Burg, die damaligen Herrschaftsverhältnisse, den Umfang der Burganlage und schliesslich ihre Zerstörung im Jahre 1446 durch die Appenzeller.

Fünfhundert Jahre der Natur und der Witterung ausgesetzt, drohte der historische Bau zu zerfallen. 1953 scheiterte der Versuch einer Rettung durch ein Komitee «Pro Hohensax».



Zustand 1953

Fotos: 1953, Aufnahmen von Kurt Buchmann, Buchs

Die Historisch-Heimatkundliche Vereinigung der Region Werdenberg regte 1991 zum Erhalt beider Baudenkmäler die Gründung einer «Stiftung Ruinen Hohensax und Frischenberg» an. Ein erstes Sanierungsprojekt scheiterte 1995 am Nein der Gamser Stimmbürger, während jedoch 2007 Gams und Sennwald den Gemeindebeiträgen für die Renovation zustimmten. Die notwendigen Geldmittel kamen von Bund, Kanton, den Gemeinden Gams und Sennwald, Stiftungen und privaten Sponsoren, sodass 2008 die Bauarbeiten begonnen werden konnten.



Renovation 2008

Fotos: Judith Kessler und Hans Jakob Reich



Die Arbeiten wurden von der Denkmalpflege beaufsichtigt, der Mauerbestand wurde bauarchäologisch untersucht und dokumentiert. Im Oktober 2008 konnten die Gerüste entfernt werden.

Im Juni 2009 wurde die gesicherte Ruine festlich eingeweiht, die Kantonsarchäologie hatte in der Nähe zwei Informationstafeln erstellt.



Einweihung 2009

Fotos: Gemeindearchiv Sennwald

Seither sorgt der Stiftungsrat (bestehend aus Mitgliedern der beiden Besitzergemeinden Gams und Sennwald) für die Pflege der Anlage. Jedes Jahr wird das Burgareal gemäht und Buschwerk geschnitten, alle fünf Jahre entfernen Höhenarbeiter die jungen Triebe von Bäumchen und Sträuchern im Mauerwerk der Ruine.



Höhenarbeiter 2025

Fotos: Werner Heeb und Geo-Höhenarbeit AG

Viele Jahre in Sturm und Wetter machten den Text der Infotafeln schwer leserlich. Nach Absprachen mit Martin Schindler, dem Leiter des Archäologischen Dienstes, wurden im Mai 2026 mithilfe der Stiftungsratsmitglieder Hans Tinner und Judith Kessler neue Tafeln montiert.



Montage der neuen Tafeln 2026 (v.l.: Dr. Martin Schindler, Judith Kessler und Hans Tinner)

Fotos: Stiftungsrat Ruinen Hohensax und Frischenberg

Tradition trifft Dialog: Erfolgreiches Behördentreffen der Kommission BeWegung-Begegnung in Sennwald

SENNWALD — Ende Juni lud die Gemeinde Sennwald die Behördenmitglieder und Ratsschreiber der Kommission «BeWegung-Begegnung» zum diesjährigen Behördentreffen ein. Im Zentrum des jährlich veranstalteten Anlasses standen das Erleben historischer Industriegeschichte in der Alten Hammerschmiede Sennwald sowie der gewinnbringende, grenzüberschreitende Austausch.

Die Kommission «BeWegung-Begegnung» ist ein Netzwerk im Dreiländereck (Schweiz, Liechtenstein, Österreich), das bereits im Jahr 2006 ins Leben gerufen wurde. Getragen von den sechs Mitgliedsgemeinden Altstätten, Feldkirch, Meiningen, Ruggell, Rüthi und Sennwald, hat sich das Projekt zum Ziel gesetzt, die Beziehungen über die Landesgrenzen hinweg aktiv zu vertiefen und den regionalen Austausch zu fördern. Sichtbares Zeichen dieser Kooperation ist der rund 30 Kilometer lange «Dreiländerweg», der die beteiligten Orte als Rad- und Wanderweg verbindet und zur Bewegung einlädt.



Einblicke in ein jahrhundertealtes Handwerk

Der Gemeinderat Sennwald durfte in diesem Jahr die Delegationen der Nachbargemeinden im besonderen Ambiente der Alten Hammerschmiede in Sennwald begrüßen. Das historische Kulturgut bildete die perfekte Kulisse, um ein wichtiges Stück regionaler Industriegeschichte aufleben zu lassen.

Während einer fachkundigen und packenden Führung durch Christoph Friedrich und Mitglieder des Trägervereins der Alten Hammerschmiede Sennwald tauchten die Behördenmitglieder tief in die Welt des traditionellen Schmiedehandwerks ein. Die Besucher erlebten hautnah, mit welcher Präzision, Kraft und Hitze hier einst gearbeitet wurde und wie aus rohem Eisen langlebige Werkzeuge entstanden. Das rhythmische Schlagen der historischen Hämmer hinterliess bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck und zeigte eindrücklich, wie viel Innovationsgeist und Handwerkskunst in den historischen Wurzeln unserer Region stecken.

Wertvoller Austausch im Zeichen der Regionalität

Bei einem reichhaltigen Apéro direkt vor der Schmiede bot sich den Gemeindevertretern die Gelegenheit, bestehende Kontakte zu pflegen und neue Netzwerke zu knüpfen. Der informelle Rahmen wurde intensiv genutzt, um über aktuelle kommunale Herausforderungen, grenzüberschreitende Projekte und künftige Synergien zu diskutieren. Der Abend hat einmal mehr bewiesen, wie wertvoll der unkomplizierte Blick über die Gemeindegrenzen hinweg ist. Ein herzlicher Dank gilt der Alten Hammerschmiede für die Gastfreundschaft, Apéro Landliebi für das kulinarische Erlebnis und allen Erschienenen für den inspirierenden Dialog, der die Region im Dreiländereck noch enger zusammenrücken lässt.

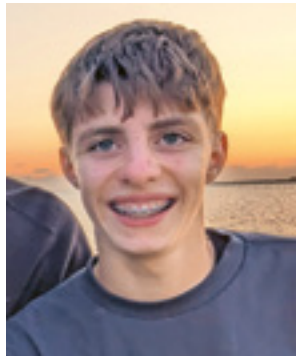


Lehrabschluss und neuer Lernender



Marina Madzarevic

Am 26. Juni 2026 hat Marina Madzarevic aus Haag anlässlich der Diplomfeier ihr eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Kauffrau öffentliche Verwaltung erhalten. Sie hat die Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden. Wir gratulieren Marina herzlich zu diesem wichtigen Meilenstein und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



Timo Heeb

Seit Anfang August dürfen wir Timo Heeb aus Sax, der seine Ausbildung zum Kaufmann öffentliche Verwaltung begonnen hat, bei uns begrüßen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

Christbaum gesucht

Die Gemeinde Sennwald ist auf der Suche nach einem Christbaum, der vor dem Rathaus in Frumsen präsentiert wird. Die Tanne sollte genug gross und schön sein. Dazu würden unsere Werkhofmitarbeiter die Tanne am Mittwoch, 25. November 2026, abholen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinderatskanzlei unter 058 228 28 01 oder senden Sie eine Mail an nicole.messmer@sennwald.ch.

Jugendrat Sennwald – Jetzt sind die Jugendlichen gefragt!

Die Gemeinde Sennwald macht einen weiteren Schritt in Richtung möglicher Mitwirkung der jungen Generation: Ab dem Jahr 2027 soll erstmals ein Jugendrat seine Arbeit aufnehmen. Die Vorbereitungen dazu laufen bereits auf Hochtouren. Nach der Aufbauphase im Herbst 2026 wird der Jugendrat Anfang 2027 seine Tätigkeit aufnehmen – sofern sich ausreichend Jugendliche interessieren und auch engagieren möchten.

Die Jugendkommission begleitet den Aufbau des Jugendrats und möchte möglichst viele motivierte Jugendliche für dieses spannende Projekt begeistern. Der Jugendrat bietet jungen Menschen die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, Projekte umzusetzen und die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Liebe Eltern: Falls Ihr Sohn oder Ihre Tochter in den kommenden Wochen mit der Idee nach Hause kommt, Mitglied des Jugendrats zu werden – freuen Sie sich. Ermutigen Sie Ihre Jugendlichen, diese Chance zu nutzen und sich für unsere

Gemeinde zu engagieren. Jede neue Idee und jede Persönlichkeit bereichert den Jugendrat.

Parallel zum Aufbau des Jugendrats wird die Jugendkommission ihre eigene Rolle überprüfen.

Wir freuen uns bereits heute auf viele engagierte Jugendliche, die den Jugendrat Sennwald mit Leben füllen und unsere Gemeinde aktiv mitgestalten möchten.

Und wer bereits Interesse hat und mehr wissen möchte, melde sich doch bei Kai Tschirky (Jugendarbeiter) unter der Nummer 079 372 20 97 per WhatsApp/Telefon oder per Mail an k.tschirky@sdw-berg.ch.

Nico Oberholzer, Präsident Jugendkommission



Quelle: <https://openreader.org/projekte/jugend-politik-dialoge/>
abgerufen am 04.08.2026



POLITISCHE GEMEINDE SENNWALD

Grundbuchamt
Gemeindeverwaltung
9467 Frömsen

Handänderungen vom 28.05.2026 bis 31.07.2026

- **Bächtold Peter** und **Bächtold-Leonardo Patrizia**, in Kriessern, zu je ½ ME, an **Waibel Alexander** und **Gallizioli Marta**, in Sax, zu je ½ ME, Nr. 2164, in Sax, Hueb 14, Wohnhaus, 800 m² Grundstücksfläche.
- **Werdo AG**, in Grabs, an **Hasani Zaim** und **Sefkiu Vjolca**, in Haag, zu je ½ ME, Nr. M10154, in Haag, Warostrasse, 1/29 ME (Tiefgaragenplatz).
- **Reich-Hagmann Margrith**, in Sennwald, an **Kuljici Samir**, in Salez, Nr. 600, in Sennwald, Chelen 1, Restaurant, Gartenhaus, 959 m² Grundstücksfläche.
- **Schalbatter-Walpen Carmen**, in Visp, an **Wilk Krzysztof Piotr** und **Wilk Katarzyna**, in Haag, zu je ½ ME, Nr. S20587, in Haag, Thalistrasse 10, StWE-WQ 132/1000 (4 ½-Zimmerwohnung).
- **Sassi Melvin Enea**, in Sennwald, an **Schönenberger Andrea Debora**, in Salez, ½ ME an Nr. S20905, in Salez, Haagerstrasse 6, StWE-WQ 4/1000 (Hobbyraum); ½ ME an Nr. S20907, in Salez, Haagerstrasse 6, StWE-WQ 134/1000 (4 ½-Zimmerwohnung).
- **Schwendener-Eggenberger Rosmarie**, in Buchs SG, an **Schwendener Dominik**, in Sennwald, Nr. 1279, in Sennwald, Chüenzelholz, 606 m² Grundstücksfläche.
- **Bellasi Marina**, in Felsberg, an **Noka Immobilien AG**, in Wil SG und **F+F Real Estate AG**, in Au SG, zu je ½ ME, Nr. S20126, in Haag, Warostrasse 2, StWE-WQ 108/1000 (4 ½-Zimmerwohnung).
- **Gmür-Bernegger Luisa, Erbgemeinschaft**, in Frömsen, an **Gmür Karl**, in Frömsen, Nr. 1967, in Frömsen, Grütt 1, Wohnhaus, Unterstand, 555 m² Grundstücksfläche; Nr. 2856, in Frömsen, Üsser Hölzlimad, Scheune, 15'960 m² Grundstücksfläche; Nr. 2952, in Frömsen, Tierget, 12'995 m² Grundstücksfläche; Nr. 3217, in Sax, Aggerbrüel, 4'031 m² Grundstücksfläche; Nr. D30034, in Sax, Bünt, Baurecht für Werkstatt und Garage.
- **Köppel Rolf**, in Grabs, an **Wohlwend Thomas**, in Sennwald, Nr. 1734, in Salez, Lorggrabe, 1'233 m² Grundstücksfläche.
- **Schärli Mauriz**, in Grabs, an **Göze Cewdet** und **Göze Pinar**, in Frömsen, zu je ½ ME, Nr. 226, in Haag, Sonnenstrasse 11, Wohnhaus, 685 m² Grundstücksfläche.
- **Hardegger Raphael Cornel** und **Hardegger Nina Maria**, in LI-Gamprin-Bendern, zu je ½ ME, an **Vincent Investments AG**, in St. Gallen, Nr. M10270, in Sennwald, Läui (Tiefgaragenplatz); Nr. S20629, in Sennwald, Läui 28, StWE-WQ 94/1000 (4 1/2-Zimmer-Attikawohnung).
- **Lampert-Müntener Rosmarie**, sel., in Buchs SG, an **Lampert Madeleine**, in Buchs SG, Nr. 129, in Haag, Winggel, 4'303 m² Grundstücksfläche.
- **Wohlwend Heinz** und **Wohlwend Laura Maria**, in Frömsen, zu je ½ ME, an **Wohlwend Petra**, in Necker, Nr. 4144, in Frömsen, Büelbrunne, Garage, 562 m² Grundstücksfläche.
- **Weber Immo Services - WIS AG**, in Sennwald, an **Ackermann Josefina Marie**, in Haag, Nr. 4066, in Frömsen, Bongert 8a, Wohnhaus, 304 m² Grundstücksfläche.
- **Grandchamp-Allenspach Martha, Erbgemeinschaft**, in Muolen und **Grandchamp Paul**, in Muolen, zu je ½ ME, an **Kollmann Andreas Herbert**, in LI-Ruggell, Nr. 2706, in Sax, Kirchgass 13, Wohnhaus, 938 m² Grundstücksfläche.
- **Gass Heinz**, in Salez, an **Gassner Fabienne Susanne**, in Salez, Nr. 4140, in Salez, Frömsnerstrasse 14, Wohnhaus, 313 m² Grundstücksfläche.

Abkürzungen
Nr. = Grundstück Nummer
ME = Miteigentum
StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote

Aktuelles aus dem Altersheim Forstegg

5 Jahre Forstegg – Herzlichen Dank für euren wertvollen Einsatz



Bild (v.l.n.r.): Jennifer Lochmatter, Anna Good, Fenessa Heeb und Jana Innfeld

Jennifer Lochmatter hat im Sommer 2025 ihre Lehre als FaGe EFZ erfolgreich abgeschlossen. Es freut uns sehr, dass wir ihr im Anschluss an die Lehrzeit eine Perspektive in der Pflege bieten konnten und sie unserem Team erhalten geblieben ist. Mit ihrer ruhigen, herzlichen und verlässlichen Art ist sie eine geschätzte Mitarbeiterin und trägt viel zu einem guten Miteinander bei.



Anna Good absolvierte ebenfalls im Sommer 2025 erfolgreich ihre Lehre als FaGe EFZ bei uns im Forstegg. Auch Anna konnten wir eine Anschlusslösung in der Pflege bieten. Wir sind froh, Anna im Team zu haben, denn mit ihrer überlegten, freundlichen und aufmerksamen Art wird sie sowohl von ihren Kolleginnen und Kollegen als auch von unseren Bewohnenden sehr geschätzt.

Seit dem 1. Juli 2021 gehört **Fenessa Heeb** zu unserem Team und ist seither mit viel Herz und grossem Engagement in unserer Cafeteria und im Speisesaal tätig. Seit einem Jahr unterstützt sie zusätzlich unser Hotellerie-Team. Dort sorgt sie für saubere Wäsche und hilft bei der Reinigung und der liebevollen Pflege der Bewohnerzimmer mit und trägt damit wesentlich zu einem angenehmen Zuhause für unsere Bewohnenden bei. Fenessa bringt Wärme und gute Stimmung ins Haus und ist so eine geschätzte Mitarbeiterin im Forstegg.



Seit 5 Jahren gehört **Jana Innfeld** zu unserem Team. Im Sommer 2023 schloss sie bei uns ihre verkürzte Ausbildung zur FaGe EFZ ab und hat sich seither fachlich und auch persönlich kontinuierlich weiterentwickelt. Im vergangenen Jahr besuchte sie eine Weiterbildung im Bereich Berufsbildung. Dank dieser Weiterbildung konnte sie nun per 1. August die Ausbildungsverantwortung von Petra Kofler übernehmen. Petra Kofler hat Jana in den vergangenen Jahren viel von ihrer Erfahrung mitgegeben und sie fit für diese wertvolle Aufgabe gemacht. Mit ihrer empathischen Art und ihrer Motivation bringt Jana beste Voraussetzungen mit, um unsere Lernenden auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten. Unterstützt wird sie dabei von Tamara Häusle und natürlich dem ganzen Pfltegeam. Wir gratulieren Jana herzlich zum 5-Jahr-Jubiläum und freuen uns sehr, dass sie nun diese verantwortungsvolle Aufgabe übernimmt.



Bild (v.l.n.r.): Jana Innfeld, Petra Kofler, Tamara Häusle, Petra Näf

Übergabe Organisationsverantwortliche Pflege

Nach langjährigem Engagement in verschiedenen verantwortungsvollen Funktionen hat sich **Petra Kofler** entschieden, nebst der Berufsbildung auch die organisatorische Verantwortung in der Pflege abzugeben und ihr Arbeitspensum zu reduzieren. Erfreulicherweise bleibt sie aber dem Forstegg weiterhin erhalten. Sie ist künftig vorwiegend im Nachtdienst tätig.

Die organisatorische Verantwortung in der Pflege hat per 1. August **Prosperina Persampieri** übernommen. Sie ist damit für die Organisation des Pflegealltags und die Personalplanung verantwortlich. Mit ihrer Erfahrung und ihrer Nähe zum Pflegealltag bringt sie beste Voraussetzungen für diese Aufgabe mit. Es freut uns besonders, Mitarbeitende im eigenen Hause zu fördern und ihnen neue Entwicklungsmöglichkeiten und Verantwortung übertragen zu können.

Wir danken Petra Kofler herzlich für ihr grosses Engagement in den vergangenen Jahren und für die herzliche Übergabe ihrer Aufgaben. Prosperina Persampieri und Jana Innfeld wünschen wir viel Freude, Erfolg und gutes Gelingen in ihrer neuen Funktion.



Bild (v.l.n.r.): Prosperina Persampieri, Petra Kofler

15 Jahre Forstegg – Evi Gantenbein schaut dankbar und zufrieden in die Zukunft

Seit 15 Jahren lebt Evi im Altersheim Forstegg. Der Entscheid, einzuziehen, war für sie kein Müssen – vielmehr war sie neugierig, was auf sie zukommt. Sie freute sich auf den neuen Lebensabschnitt und wusste: Hier kann sie ihre Selbstständigkeit bewahren.

«Ich bin gerne hier – ich fühle mich zu Hause»

Evi erzählt, dass sie gute Kinder und Schwiebertöchter hat. Es war ihr aber schon immer wichtig, unabhängig zu bleiben und ihren Alltag selbstständig zu gestalten. Ihr Zimmer, das sie damals gemeinsam mit ihrer Tochter und ihrem Grosskind eingerichtet hat, ist ihr persönlicher Rückzugsort, und weil Evi leidenschaftlich gerne liest und auch gerne für sich ist, wird es ihr nie langweilig.

Die Mitarbeitenden, erzählt sie, sind respektvoll und fürsorglich. Besonders freut sie sich über Gespräche auch mit den jungen Mitarbeiterinnen: *«Ich wüsste keine Person, mit der ich nicht auskomme – alle sind lieb»*, sagt sie.

Geprägt von Menschen, die ihr Liebe schenkten

Aufgewachsen ist Evi bei Pflegeeltern – zwei herzensguten Schwestern. Eine davon war Hebamme, die andere sorgte trotz einer Kinderlähmung für den Haushalt. Evi beginnt zu schwärmen: *«Als Mädchen durfte ich meine Pflegemutter und Hebamme zu Familien begleiten, wenn diese nach Geburten Unterstützung brauchten oder einfach für einen Besuch. An diese Besuche erinnere ich mich besonders gerne zurück.»*

Zusammenhalten, wenn es schwierig wird

Evi hat zusammen mit ihrem Ehemann ihre drei Kinder grossgezogen. Im März 2010 verstarb ihr geliebter Ehemann – eine schwere Zeit in ihrem Leben, wie sie sagt. Noch heute denkt sie jeden Tag an ihren Ehemann und ihre Pflegemutter mit Dankbarkeit zurück und vermisst sie auch.

Besonders geprägt hat sie auch die Zeit vor ihrer Hochzeit. Ihr Mann war protestantisch, sie katholisch – damals ein grosses Hindernis. Die Bewilligung zur Heirat musste bis zum Departement des Innern erkämpft werden. *«Da habe ich einiges mitgemacht»*, erinnert sie sich. *«Wir haben zusammengehalten und nur so konnte wir dies durchstehen. Es hat sich gelohnt, und das hat uns auch zusammengeschweisst»*, meint sie dankbar.

Halt fand und findet Evi auch im Glauben. Sie lebt ihn auf ihre stille Art: Am Morgen bedankt sie sich für die Nacht, am Abend für den vergangenen Tag.

Die Freude in den kleinen Dingen finden

Für einen schönen Tag braucht Evi nicht viel: gesund aufstehen, ein spannendes Buch lesen und den Alltag geniessen. Besonders glücklich machen sie die Besuche ihrer Kinder. Und mit einem Lachen ergänzt sie, dass sie auch gerne isst und daher das feine Essen im Forstegg sehr schätzt.



Geburtstagsständli für Evi

«Auch wir Mitarbeitenden haben Evi in unser Herz geschlossen. Ein kurzer Schwatz bei ihr im Zimmer ist immer eine kleine spannende Reise in vergangene Zeiten.»

Früher war sie gerne unterwegs – zur Kapelle Rothenberg, Eichlitte oder zur Abendweid und weiter Richtung Mutschen. Schon als Kind bereitete sie gerne andern eine Freude: Gemeinsam mit zwei Mädchen spielte sie jeden Sonntagnachmittag im Altersheim Mösl in Gams Gitarre für die Bewohnenden.

Evi beschreibt sich als tolerant. Vielleicht auch deshalb, weil ihr Leben nicht immer einfach war. Als uneheliches Kind erlebte sie, nicht überall angenommen zu werden. Umso schöner ist ihr Satz heute:

«Hier im Forstegg bin ich angekommen.»

Mit ihrer heiteren Art blickt Evi nach vorne. Sie sagt: «*Das Wüste kann immer noch kommen.*» Deshalb genießt sie lieber jeden Tag, anstatt sich Sorgen über morgen zu machen.

Und wer weiss – vielleicht steckt noch heute ein wenig das damalige «Posti-Meitli» in ihr: das Mädchen, das für die Nachbarn einkaufen ging und schon früh Freude daran hatte, anderen etwas Gutes zu tun.

Vielen Dank, liebe Evi, für das schöne Miteinander und deine offene Art.

*Porträt und Gespräch: Petra Näf, Heimleitung /
Sennwald 9. Juli 2026*



«*Ich fühle mich hier wie zu Hause.*»

Ein Porträt über Anni Leuener und ein Stück Forstegg-Geschichte

«Wir freuen uns, dass sich Anni Zeit nimmt, mit uns gemütlich Lotto zu spielen.» Anni verteilt die Karten, hilft, wo jemand Unterstützung braucht und dann wird konzentriert gespielt und natürlich gehofft, dass diesmal die richtigen Zahlen gezogen werden. Genau diese Momente mit Anni werden so geschätzt. Sie ist weit mehr als eine freiwillige Helferin – sie ist für viele Menschen ein vertrautes Gesicht, eine Freundin und auch eine wertvolle Hilfe fürs Team.



«Ich fühle mich hier wie zu Hause», sagt Anni selbst. Und wer ihre Geschichte kennt, weiss, dass dieser Satz von Herzen kommt.

Die Geschichte beginnt im Jahr 1974. Anni ist damals erst 16 Jahre alt und träumt eigentlich davon, Krankenschwester zu werden. Im «St. Galler Bauer» entdeckt ihre Familie ein Inserat: Gesucht wird eine Hilfe für Haus und Stall. Gemeinsam mit ihrer Mutter und ihrem Grossvater fährt sie von Riedern im Glarnerland nach Sennwald, um sich die Stelle anzusehen. An die Fahrt erinnert sie sich bis heute mit einem Schmunzeln. Ihr Grossvater besass einen Opel, den er bei einem Wettbewerb gewonnen hatte – allerdings musste er zuerst noch die Fahrprüfung bestehen, bevor er das Auto überhaupt fahren durfte.

Nach der Besichtigung entscheiden ihre Mutter und ihr Grossvater ohne langes Zögern: «Das passt zu dir.» Also zieht Anni ins Forstegg. Sie erhält ein kleines Zimmer und arbeitet während ihres bäuerlichen Haushaltjahres in der Küche, in der Wäscherei und im Stall. Rund 24 Bewohnerinnen und Bewohner leben damals im Bürgerheim, und nur eine Person benötigt eigentliche Pflege.



An manches erinnert sich Anni noch heute ganz genau. Zum Beispiel an die etwa dreissig Blutwürste, die ihr aufplatzten. Die damalige Heimleiterin verstand dabei keinen Spass – und Anni erhielt eine Standpauke, die ihr bis heute in Erinnerung geblieben ist.

Damals war vieles anders. Eine Bewohnerin heizte jeden Morgen den Holzherd ein, damit später Kaffee gekocht werden konnte. Männer halfen im Stall mit. Es gab eine Mitarbeiterin, die ausschliesslich Kleider flickte, und zwei Frauen wechselten sich Woche für Woche zwischen Küche und Wäscherei ab. Und manchmal wurde es auch turbulent. Mit einem Lächeln erzählt Anni von einem Raum, dem «Arrest». Nach Streitigkeiten oder nach einem Glas zu viel musste dort manchmal jemand zur Ruhe kommen. Einmal brachte Anni einem Bewohner das Essen und erhielt als Dank eine blutige Nase. Heute erzählt sie diese Episode mit Humor. Gleichzeitig zeigt dies, wie sehr sich der Umgang mit Bewohnerinnen und Bewohnern und die Pflege in den vergangenen Jahrzehnten verändert haben.

In dieser Zeit lernt Anni ihren späteren Ehemann Ueli kennen. Gemeinsam führen sie später einen Bauernbetrieb und gründen eine Familie. Doch der Wunsch, Menschen zu pflegen, bleibt. Als die Kinder grösser sind, absolviert sie deshalb 2001 den SRK-Kurs. Im Jahr 2005 fragt sie im Forstegg nach, ob Unterstützung gebraucht werde. Die Antwort lautet Ja – und damit schliesst sich der Kreis.

Seit 2022 ist Anni zwar pensioniert, doch unser Haus verlassen hat sie nie. Sie begleitet Bewohnerinnen und Bewohner zum Zahnarzt, fährt mit ihnen sogar auf den Notfall, wenn es nötig ist, besucht sie, hört zu und schenkt ihnen Zeit. Vor allem aber bringt sie mit ihren regelmässigen Lotto-Nachmittagen Freude und Abwechslung in den Alltag. Viele Bewohner kennen sie seit Jahren – und Anni kennt viele ihrer Geschichten.

Wenn man Anni fragt, weshalb sie immer noch kommt, antwortet sie mit einem Strahlen: «Ich könnte mir ein Leben ohne Altersheim gar nicht mehr vorstellen.» Genau das spürt man. Ihr Engagement ist nicht Pflicht, sondern Herzenssache.

Liebe Anni, du sagst mit einem Augenzwinkern manchmal, du gehörst inzwischen einfach zum Inventar. Wir sehen das anders. Inventar kann man ersetzen – dich nicht. Du bist ein Stück Forstegg-Geschichte, ein guter Geist unseres Hauses und ein Mensch mit einem aussergewöhnlich grossen Herzen. Danke für deine Treue. Dass du auch nach deiner Pensionierung mit so viel Freude für unsere Bewohnerinnen und Bewohner da bist, ist ein Geschenk. Das Forstegg wäre ohne dich nicht dasselbe.

*Porträt und Gespräch: Petra Näf, Heimleitung /
Sennwald 3. August 2026*



**Anni 1974 während ihres
bäuerlichen Haushaltsjahres
mit einem Bewohnenden**

Terminankündigung: Gemeindeviehschau Sennwald 2026

Merken Sie sich schon jetzt den Termin vor: Am Samstag, den 3. Oktober 2026, findet in Sax unsere traditionelle Gemeindeviehschau statt.

Die Viehschau ist ein fester Bestandteil unserer Sennwalder Tradition und ein wichtiges Fest, das die Verbundenheit mit unserer Landwirtschaft feiert. Nach dem Erfolg der letzten Jahre freuen wir uns darauf, auch in diesem Jahr wieder an das gelungene Fest anzuknüpfen.

Wir laden alle herzlich ein, die Tiere unserer lokalen Züchter zu bestaunen. Die Veranstaltung bietet eine hervorragende Gelegenheit, die Arbeit und das Fachwissen unserer Bauernfamilien zu würdigen und sich über die regionale Landwirtschaft auszutauschen.

Auch für das leibliche Wohl ist 2026 bestens gesorgt: Wie gewohnt wird die Landjugend Werdenberg in diesem Jahr

in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Sennwald für die Bewirtung sorgen.

Neben der Präsentation der Tiere erwartet Sie wieder ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie. Verschiedene Attraktionen laden Gross und Klein zum Verweilen und Mitmachen ein.

Die Viehschau ist mehr als nur eine Ausstellung – sie ist ein Treffpunkt für die ganze Gemeinde. Wir freuen uns darauf, dieses Stück Sennwalder Tradition gemeinsam mit euch zu feiern!

Tobias Preisig, Andrin Gasenzer, Reto Grünenfelder, Kurt Heeb, Marco Stucki

für die Viehschaukommission





Terminankündigung: 21. Winzerfest am Trübliweg Sax–Frümsen 2026

Diesen Sonntag, den 6. September 2026, findet das traditionelle Winzerfest entlang des Trübliwegs zwischen Sax und Frümsen statt.

Von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr laden die lokalen Winzerinnen und Winzer dazu ein, die malerische Reblandschaft an den Hängen von Sax und Frümsen zu entdecken und zu geniessen. Das Winzerfest verbindet Bewegung in der Natur, gesellige Begegnungen und kulinarische Highlights.

Das erwartet Sie am Trübliweg:

- Festwirtschaften & Spezialitäten: Entdecken Sie bei den verschiedenen Rebbergen und Weingütern regionalen Wein, feine Speisen und lokale Köstlichkeiten.
- Musikalische Unterhaltung: An den verschiedenen Stationen sorgen musikalische Einlagen für beste Stimmung.
- Bequem unterwegs: Ein Gratis-Shuttle-Bus verbindet die verschiedenen Haltepunkte und Parkplätze entlang der Route, sodass Sie den Tag ganz unbeschwert geniessen können.

Ob beim gemütlichen Wandern von Weinberg zu Weinberg, beim Fachsimpeln mit den Winzern oder beim Anstossen mit Freunden und Familie – das Winzerfest am Trübliweg bietet die ideale Gelegenheit, die Sennwalder Weinbaukultur hautnah zu erleben.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Fest und ein zahlreiches Kommen!

Ihre Winzerinnen und Winzer vom Trübliweg Sax–Frümsen



21. Winzerfest

Trübliweg Sax – Frümsen

Sonntag, 6. September 2026

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr:

- Festwirtschaft mit Spezialitäten
- Musik
- gratis Shuttle-Bus



ORTSGEMEINDE SENNWALD

GRILLFEST

Sonntag, 06. September 2026,

von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr beim Musikheim Sennwald

Alle Ortsbürgerinnen und Ortsbürger der Ortsgemeinde Sennwald sowie die Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Dorf Sennwald sind herzlich eingeladen.

Verbringen Sie einen gemütlichen Sonntagnachmittag mit musikalischer Unterhaltung beim Musikheim.

Auf Ihre Teilnahme freut sich

der Ortsverwaltungsrat.

Kontaktdaten MOSTEREI

Für Fragen, Anmeldungen und Auskünfte kontaktieren Sie bitte;

Hannes Looser

Tel. 079 532 82 14 (ab 19.00 Uhr)

Kontaktdaten BRENNEREI

Für Fragen, Anmeldungen und Auskünfte kontaktieren Sie bitte;

Alfons Roos,

Tel. 077 413 32 89



**Herzliche Gratulation zum erfolgreichen
Abschluss als
dipl. Kindheitspädagogin HF**



Christina Eggenberger

Wir freuen uns auf die weitere
Zusammenarbeit mit euch und wünschen viel
Freude im Beruf.

Vorstand und Leitung
Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald

www.kinderbetreuung-ggs.ch



**Herzliche Gratulation zum erfolgreichen
Abschluss als Fachfrau Betreuung EFZ**



Fabienne Sawall, Hana Skenderi, Flavia Geisser

Wir freuen uns auf die weitere
Zusammenarbeit mit euch und wünschen viel
Freude im Beruf.

Vorstand und Leitung
Kinderbetreuung Grabs-Gams-Sennwald

www.kinderbetreuung-ggs.ch

halbjahresprogramm 2026

chumm mit us uf da panyhof!

2. september 2026 / 13:30-15:45 - panyhof leuener

Wir gehen mit den Kindern zum Panyhof Leuener. Wir tauchen in die Welt der Pöys ein, reizen und basteln mit den Kindern. Teilnahme ohne Eltern.

Kinder ab der 1. bis zur 4. Klasse

Kosten inkl. Zvieri und Basteln: 25.- / Mitglieder 15.-

Die Platzzahl ist begrenzt.



chumm zu us as "bügel & bass"

30. oktober 2026 / ab 18:00 uhr - schlächtelei saar

Ein Abend nur für Frauen, coole Beats, schicke Secondhand-Klamotten und Drinks!

Save the date!



chumm zu us an kinononntag!

4. november 2026 / 13:30 - 16:15 - turnhalle frimmen

Gruppe 1 (Kindergarten bis 1. Klasse) 13:30 - 14:30 Uhr - Film: Winnie Puuh

Gruppe 2 (2. bis 6. Klasse) 14:45 - 16:15 Uhr - Film: G.O.A.T.

Eintritt: 5.- / Mitglieder 2.- inkl. 1 Portion Popcorn



chumm mit! einschlessen und geniessen

13. november 2026 - books in books

Du willst dich schon immer mal für ein paar Stunden in eine Buchhandlung einschlessen lassen, ungestört in schönen Büchern schmökern und die Zeit geniessen?

Kosten: 45.- pro Person inkl. Apéro riche / Die Platzzahl ist begrenzt

chumm mit baschlelend wachtagachemggl!

2. december 2026

Kleine Hände - Grosse Geschenke. Wir basteln gemeinsam für Weihnachtskarten. Workshop Fräusen

Save the date!



chumm zu us a di offa turnhalle a saar!

21. november + 19. december 2026 / 14:00-16:00

Wir öffnen die Turnhalle Saar für die Kleinsten (1-5 Jahre), um sich zu bewegen, zu spielen oder Neues auszuprobieren.

Kosten: 5.- pro Mal und Familie / Mitglieder kostenlos

Keine Anmeldung nötig / Kaffee und Kuchen in den Pausen



@FAMILIENVEREINSENWALD





Einladung zur offenen Chorprobe

Donnerstag, 24. Sept. 2026, um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez



Foto: Adventskonzert 2025, Gemischter Chor Salez-Haag, verstärkt durch Projektsängerinnen und -sänger

Wir suchen dich als Projektsängerin oder -sänger für unser Adventskonzert 2026

Der Gemischte Chor Salez-Haag steht allen singfreudigen Menschen offen, ob mit oder ohne Chorerfahrung: Wer Freude am Singen und an einer engagierten Chorgemeinschaft hat, darf sich gerne bei uns melden, ganz unverbindlich in eine Probe reinschnuppern oder beim kommenden Adventsprojekt mitsingen.

Singen verbindet

Neben dem gemeinsamen Singen pflegen wir als Verein auch die Geselligkeit. Sei es beim monatlichen Höck nach der Probe, beim Weihnachtessen, am Chorausflug oder beim nun anstehenden Adventskonzert-Projekt 2026. Hier besteht für interessierte Projektsängerinnen und -sänger die Möglichkeit, in einem zeitlich begrenzten Rahmen mitzuwirken.

Gemeinsam singen mit langer Tradition

Der Gemischte Chor ist ein lebendiger und offener Verein, auch über die Gemeinde- und Landesgrenzen hinweg. Seit über 100 Jahren bereichern wir das musikalische Leben in den Dörfern der Gemeinde Sennwald. Aktuell singen 21 Frauen und Männer mit, neue Stimmen sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Unser Repertoire

Ob Volkslieder aus aller Welt, moderne Popsongs, kirchliche Lieder oder mitreissende Gospels – unser Repertoire ist vielseitig und bunt. Geleitet wird der Chor von unserem erfahrenen Chorleiter Leo Summer aus Nofels, Vorarlberg.

Unsere Auftritte

Wir gestalten Gottesdienste in der Gemeinde mit, sind bei den traditionellen «Ständli» in Haag und Salez zusammen mit der Musikgesellschaft Sennwald zu hören und laden jeweils im Advent zu einem stimmungsvollen Konzert mit musikalischen Gästen und Apéro in Salez ein.

Interessiert, im kommenden Adventsprojekt mitzusingen?

Offene Probe	Donnerstag, 24. Sept. 2026, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez
Probenvormittag	Samstag, 11. Nov. 2026, 8.00–12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez
Adventskonzert	Samstag, 5. Dez. 2026, 17.00 Uhr in der Kirche Salez, anschliessend Apéro
Reguläre Proben	Immer am Donnerstag, 20.00–21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Salez
Auskunft	Karin Berger, 081 771 69 42, oder Eveline Solenthaler, 081 757 26 20, (Co-Präsidentinnen) beantworten gerne deine Fragen

TURNERUNTERHALTUNG



SAX HÄT VÖGEL

16. & 17.10.2026

Musik

Freitag: Xanadoo

Samstag: Bergfalken

Barbetrieb

mit DJ ZaFrisch



chum nu üs as bügel & bass!

Mädelsabend mal anders: Feine Beats, kühle Drinks & neue Vintage-Liebingsstücke!

Schnapp dir deine besten Freundinnen und komm vorbei zu Bügel & Bass! Wir verwandeln den Schösslikeller in eine Wohlfühloase für Frauen. Während die Bässe aus den Boxen vibrieren, könnt ihr ganz entspannt durch unseren Indoor-Flohmarkt stöbern,

Datum: 30. Oktober 2026

Wo: Schösslikeller Sax

Wann: 18:00 - 23:00 Uhr

Kleiderannahme: 28. Oktober 2026 von 18:00 - 19:00 Uhr

Weitere Infos: www.familienvereinsennwald.ch





FACHAAG

TRAINER/IN GESUCHT!

Unsere D-Junioren
suchen Verstärkung
an der Seitenlinie!

weishau
Brenner und Heizsysteme

**Elektro-Partner
im Rheintal**
www.elektro.ch

Fensterläden
Rolläden
Beschattungen
Fensterzargen
Lamellenstoren
Terrassendächer
wolf-storen.ch

**Freude
am Fussball**

**Motivation,
Kinder zu fördern**

**Kein Trainerdiplom
erforderlich –
Wir unterstützen
dich dabei.**

WERDE TEIL UNSERES TEAMS UND BEGLEITE UNSERE
JUNIORINNEN UND JUNIOREN AUF IHREM SPORTLICHEN WEG.

INTERESSE? →

BEI INTERESSE:
Monika Marty
Juniorenobfrau
monikamarty66@gmx.ch



Für ein blühendes Rheintal: Jetzt bei der Pflanzenaktion mitmachen!

Jeder naturnah gestaltete Garten ist ein Baustein für die Biodiversität. Mit der beliebten Pflanzenaktion lädt Pro Riet bereits zum 12. Mal dazu ein, weitere solche Lebensräume zu schaffen. Die sorgfältig zusammengestellten Sets mit einheimischen Blumen, Sträuchern und Wildrosen machen es einfach, einen eigenen Beitrag zu leisten. So entsteht von Altenrhein bis Sargans Schritt für Schritt ein wertvolles Netzwerk für Wildbienen, Schmetterlinge, Vögel und Kleintiere.

Heimische Vielfalt für den Garten

Zum Spezialpreis von je 30 Franken bietet Pro Riet diesen Herbst drei Pflanzen-Sets an: Das Wildblumen-Set mit Wilder Möhre, Wilder Karde, Wegwarte, Dunkler Königskerze, Gemeinem Natterkopf und Echtem Honigklee, das Sträucher-Set mit Gemeinem Liguster, Kornelkirsche und Gemeiner Felsenbirne sowie das Rosen-Set mit Hundsrose, Bereifter Rose und Wein-Rose.

Alle Pflanzen sind heimische Arten und optimal an unsere Tierwelt angepasst. Sie bieten Nahrung und Lebensraum und fördern so die Artenvielfalt. Ihre Blüten bieten Wildbienen oder Schmetterlingen wertvollen Pollen und Nektar. Samenstände und Früchte dienen Vögeln und Kleintieren bis in den Winter hinein als Nahrung. Die heimischen Sträucher sind zudem eine attraktive Alternative zu invasiven Neophyten wie Kirschlorbeer oder Sommerflieder.

Bis Oktober bestellen, im November pflanzen

Die Sets können ab sofort bestellt werden. Der Bestellschluss ist am 23. Oktober 2026. Die Abholung der Pflanzen erfolgt am Freitag, 6. November 2026, an verschiedenen Abgabestellen im Rheintal. Alle Details zur Aktion sind auf der Webseite von Pro Riet zu finden: www.pro-riet.ch.



Die Raupe des Königskerzen-Mönchs ist auf die Königskerze als Futterpflanze angewiesen.



Der Stieglitz ernährt sich im Winter gerne von den Samen der Karde.



Eine Türkentaube sitzt im Rosenstrauch zwischen reifen Hagebutten, die Vögeln im Winter als wertvolle Nahrung dienen.



Eine Steinhummel sammelt auf der Wegwarte Nektar und Pollen – wertvolle Nahrung für das Hummelvolk.

Kinderfest

Sonntag, 13. September, 10.30 bis 16 Uhr, Kirche Salez

In einer Woche findet das alljährliche Kinderfest der Evang.-ref. Kirchgemeinde Sennwald statt. Gross und Klein in Begleitung von Grosseltern, Götti & Gotti, Freunden oder Nachbarinnen sind herzlich eingeladen.

Geniessen wir einen Tag mit feinem Essen, tollen Gesprächen sowie viel Spiel & Spass – ganz nach dem Motto: guet – besser – mitenand!

Familiengottesdienst

Um 10.30 Uhr starten wir mit einem Familiengottesdienst in der Kirche Salez – ein Gottesdienst, der familienfreundlich gestaltet ist. Eingeladen sind jedoch Menschen jeglichen Alters! Im Gottesdienst wirken verschiedene Gruppen wie beispielsweise die Famigo-Band oder die Kids-Treffe mit. Man darf gespannt sein auf das Theater, in welchem wir Einblick in den Alltag der Familie Meier erhalten.

Kinderfest

Anschliessend an den Familiengottesdienst findet ein Nüdeli-Plausch auf dem Kirchplatz statt. Sobald die Bäuche voll sind, gibt es viele Aktivitäten und Spiele zu entdecken.

Ob Vier gewinnt, Cornhole oder Töggele: Es werden verschiedene Spiele vorhanden sein. Auch Bewegungsmöglichkeiten werden nicht fehlen: beispielsweise Pedalo fahren, «Chäreli» ausprobieren, Slackline überqueren oder sich in der Hüpfkirche austoben.

Egal ob Kind oder erwachsen

Die Spiele sind nicht nur für die Kinder gedacht, auch Erwachsene sind eingeladen, beispielsweise eine Runde Pingpong

oder Spikeball zu spielen. Es ist weiter möglich, eine Runde zu jassen oder beim Bingo mitzumachen. Für die jüngeren Gäste bieten sich ebenfalls Bingo, das Kinderschminken oder grosse Seifenblasen an.

Sei dabei – und bring noch jemanden mit

Wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen vom Baby bis zu langjährigen Seniorinnen und Senioren.

Auch für Dessert ist gesorgt: Kuchen, Torten und Rouladen sowie frische Crêpes werden erhältlich sein.

So ein Fest ist nur dank der Mithilfe von zahlreichen Helferinnen und Helfern möglich – an der Stelle ein grosses Dankeschön! Sozialdiakonin Michaela Vetsch

www.ref-sennwald.ch



Famigo - Kinderfest

MIT NÜDELI-PLAUSCH ZMITTAG

Sonntag, 13. September

10.30 Uhr, Kirche Salez

Thema: guet - besser - mitenand!

Sozialdiakonin Michaela Vetsch mit Kids-Treffe

Musik: Famigo-Band und Liliane Geisser



Offene Jugendarbeit Sennwald – Gemeinsam Freizeit gestalten



Seit Februar 2026 verstärkt Raphael Pfister das Team der Offenen Jugendarbeit Sennwald und arbeitet im Jugendtreff The Cube gemeinsam mit dem Jugendarbeiter Kai Tschirky, der seit 2024 in Sennwald tätig ist. Als Jugendarbeiter in Ausbildung begleitet Raphael Kinder und Jugendliche im Treffbetrieb und verbindet seine praktische Arbeit mit dem Studium der Sozialen Arbeit an der OST in St. Gallen.

Die Offene Jugendarbeit ist Teil des Kompetenzzentrums Jugend (KOJ) der Sozialen Dienste Werdenberg. Sie begleitet Jugendliche auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben, unterstützt sie bei persönlichen Anliegen und bietet Raum, um eigene Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Dabei stehen Freiwilligkeit, Partizipation und eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Mittelpunkt.

Im Jugendtreff The Cube treffen sich Jugendliche, um gemeinsam Zeit zu verbringen, Billard oder Dart zu spielen, Musik zu hören oder einfach miteinander ins Gespräch zu kommen. Gleichzeitig entstehen immer wieder neue Projekte und Veranstaltungen, die gemeinsam mit den Jugendlichen geplant und umgesetzt werden. Ihre Ideen und Interessen bilden dabei die Grundlage für unser Angebot.

Auch ausserhalb des Jugendtreffs ist die Offene Jugendarbeit aktiv. Der Action Cube auf dem Schulplatz Haag ist seit Schulbeginn aus der Sommerpause zurück. Jeweils am Donnerstag von 15 bis 18 Uhr können Kinder im Primarschulalter verschiedene Spiel- und Sportangebote nutzen, neue Freundschaften knüpfen und ihre Freizeit gemeinsam verbringen.

In den vergangenen Monaten durften wir zahlreiche Angebote durchführen: einen Ausflug in den Tanoshii Funpark, einen Graffiti-Workshop im Rahmen des Ferienspasses, eine Mocktail-Bar am Schulball des OZ Türggenau, ein gemeinsames Kochevent sowie weitere Aktivitäten wie ein Töffli-Treff, ein Billard- und Darts-Turnier oder einen Sommergrill.

Besonders schön ist es, zu erleben, wenn Kinder und Jugendliche ihre eigenen Ideen einbringen und aktiv bei der Planung und Durchführung mitwirken.

Auch für die kommenden Monate ist einiges geplant. Wir begleiten den Aufbau des Jugendrats Sennwald, der Jugendlichen mehr Möglichkeiten zur politischen Partizipation eröffnen und Kontakte zwischen Jung und Alt in Politik und Kultur fördern soll.

Uns ist wichtig, dass sich alle willkommen fühlen. Der Jugendtreff sowie der Action Cube sollen Orte sein, an denen Begegnung, Gemeinschaft und Mitgestaltung möglich sind, unabhängig von Herkunft, Interessen oder persönlichen Voraussetzungen.

Wir freuen uns über alle, die vorbeischaun, neue Ideen mitbringen oder unsere Angebote einfach einmal kennenlernen möchten.

Jugendtreff The Cube,
Zubengass 2, Sennwald

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 15.00 Uhr–18.00 Uhr
Freitag: 18.00 Uhr–21.00 Uhr
(ausgenommen an schulfreien Tagen)

Instagram:
[@oja_sennwald](#)

Infos aus dem Gewerbe



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Sennwald



Gewerbeanlass 2026

Impulse
tanken &
Kontakte
knüpfen

Wann: Donnerstag, 17. September 2026

Zeit: ab 7.30 Uhr inkl. Morgenessen

Wo: Eventraum bei Wolf Storen AG, Sennwald

Anmeldung

www.raiffeisen.ch/sennwald/gewerbeanlass

Tel. 081 750 40 25



Anmeldeschluss ist der 9. September 2026. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



CHAOS-PERFECT



Eine einzigartige Lösung zu einem einzigartigen Preis für KMU im Rheintal

Entdecken Sie mit WinBiz die einfache und effiziente Lösung für Ihre Geschäftsverwaltung! Als offizieller Vertreter bieten wir Ihnen eine innovative Software, die Ihre Buchhaltung, Fakturierung und Lohnverwaltung nahtlos integriert. Sparen Sie Zeit, reduzieren Sie Aufwand und profitieren Sie von einem kompetenten Support – WinBiz macht Ihr Unternehmen fit für die Zukunft.

Ein ERP-System unterstützt sämtliche Geschäftsprozesse in einer Unternehmung und ermöglicht so die effiziente Planung, Steuerung und Abwicklung der betrieblichen Ressourcen.

Die Abkürzung ERP steht für Enterprise Ressource Planning. Übersetzt bedeutet ERP eine bereichsübergreifende Softwarelösung, welche die betriebswirtschaftlichen Prozesse einer Unternehmung steuert, auswertet und die effiziente Planung der Geschäftsressourcen ermöglicht. Betriebliche Ressourcen wie Kapital, Personal oder Produktionsmittel werden mit dem Einsatz eines ERP-Systems gesteuert und verwaltet. Ein ERP-System

ist aufgrund der einheitlichen Steuerung der verschiedenen Unternehmensbereiche ein sinnvolles Controlling- und Steuerungsinstrument.

Kompatibel mit Windows 10 + 11

WinBIZ unterstützt die aktuellen Anforderungen im Markt. WinBIZ hat die Kompatibilitätstests von **Windows 11** erfolgreich bestanden.

WinBIZ Business Solutions

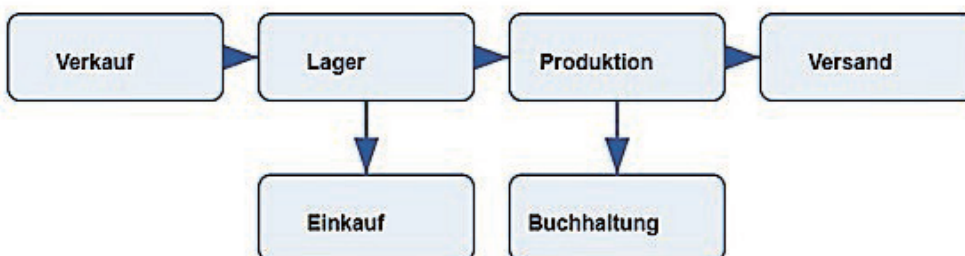
Mit mehreren Zehntausend Benutzern bietet WinBIZ eine zuverlässige, effiziente und skalierbare **ERP-Software** von einmaliger Flexibilität.

Gewinnen Sie Effizienz und Wirtschaftlichkeit

WinBIZ-Software bietet mit Buchhaltung, Fakturierung, Lohnverwaltung und Projektverwaltung die richtigen Werkzeuge. Aus diesem Grund empfehlen viele **Treuhänder** ihren Kunden im KMU-Segment die Lösungen von WinBIZ.

ERP – Einfach erklärt

Ein ERP verbindet alle Geschäftsbereiche in einem zentralen System.



Lehrlingsnachmittag

Am 17.06.2026 verbrachten unsere beiden Lehrmeister gemeinsam mit unseren Lernenden und den neuen Lernenden, die im August starten, einen tollen Tag in Schänis. Beim Paintball, gemeinsamen Grillen und vielen Gesprächen stand das Kennenlernen im Mittelpunkt.

Für das Highlight des Tages sorgte jedoch eine Autopanne: Das Auto sprang nicht mehr an und die Lernenden mussten es anschieben. Während ein Lehrmeister vom Fahrersitz aus mit einem lauten «Los Jungs, Looooos!» anfeuerte, hielt der andere den lustigen Moment lachend mit dem Handy fest. Eine spontane Aktion, die für viele Lacher sorgte und den Teamgeist noch mehr stärkte.



Uelis Holz – us Schwiizer Bäum

Im Hobau-Parkett-Atelier in Salez finden Schnäppchenjäger neue und lange gelagerte Schätze für Holzkünstler und Handwerker, Restposten von Türgarnituren, Brettern, Parkett, Tischholz-Unikate und alles, was das hölzerne Herz begehrt – us Schwiizer Holz! Zu den üblichen Öffnungszeiten und neu auch samstags am Vormittag darf der Besucher einfach vorbeischaun.

Ein weiteres Angebot ist ein Atelier-Rundgang mit ausführlicher Erklärung zu jedem Produktionsschritt. Das Atelier zeigt den Ablauf vom Baum zum fertigen Parkett – spannend für Natur- und Technikliebhaber und auch ein Anlass zum regionalen Verweilen. Bahnhof 8, 9465 Salez

www.hobau-parkett.ch





Hohe Geburtstage, wir gratulieren herzlich



Sennwald

02.09.1949

Bienz Ginette
Bodenagger 1

21.09.1950

Rau Andreas
Strick 15

02.10.1949

Johann Bruno
Zubengass 7

23.10.1932

Eberle Johann
Erlenweg 1

06.09.1944

Renner Verena
Gass 8

22.09.1949

Gnehm Kurt
Quellpark 2

14.10.1940

Kleiner Anna
Marhhaldenstrasse 3
9472 Grabs

29.10.1938

Kollegger Elisabeth
Altersheim Forstegg 1

17.09.1936

Frei Bertha
Altersheim Forstegg 1

22.09.1945

Grande José
Neudorf 7

14.10.1947

Schmitter Arthur
Cholgrueb 1

30.10.1950

Fausch Christian Robert
Äugstisriet 16a

19.09.1947

Berger Max
Neudorf 11

24.09.1948

Haltner Hans Ulrich
Strick 20

19.10.1947

Broger Maria
Erlenstrasse 1

21.09.1947

Hermann Eva
Äugstisriet 5

27.09.1947

Göldi Hans
Lienzigfeld 4

21.10.1943

Niederhauser Doris
Bifig 11

Salez

01.09.1937

Kobler Beatrice
Lochweg 5

18.09.1945

Pierburg Jürgen
Schloss Forstegg 1

10.10.1948

Hardegger Bernadette
Haagerstrasse 14

30.10.1936

Lenherr Lina
Hinderstüdl 1

15.09.1943

Beusch Christian
Martinsguet 4

24.09.1946

Hardegger Franz
Haagerstrasse 14

22.10.1951

Dütschler Walter
Oberdorfstrasse 3

31.10.1938

Leitner Maria
Schlossfeldstrasse 3

Frümsen

06.09.1947

Vetsch Rudolf
Büsmig 11

05.10.1941

Boll Hannelore
Madweg 1

13.10.1943

Ammann Katharina
Holengass 22

16.09.1936

Guggisberg Menga
Schnaren 3

09.10.1938

Signer Alice
Käseri 1

26.10.1940

Suhner Rosmarie
Wegwiser 2

22.09.1946

Grob Adolf
Büsmig 12

12.10.1947

Duris Stanislav
Schnaren 21

29.10.1942

Zimmermann Ernst
Schnaren 2

Sax

06.09.1945

Grossklaus Karsten
Wis 18

08.09.1943

Tinner Helena
Brand 1

26.09.1951

Düsel Ruth
Rofisbach 14

06.09.1948

Schertenleib Willi
Hinderdorf 2

10.09.1946

Keller Ernst
Burgberg 15

29.09.1945

Heeb Margaretha
Rofisbach 21

06.09.1950

Bernegger Hans
Eschagger 8b

23.09.1950

Düsel Walter
Rofisbach 14

24.10.1939

Heeb Hans
Bünt 2

Haag

02.09.1946

Sutter Armin
Rheinweg 2

21.09.1945

Forster Huldreich
Hechtstrasse 26

14.10.1942

Heule Herbert
Giessenstrasse 18

23.10.1951

Jukic Muharem
Neufeldstrasse 6

10.09.1947

Wyss Heinz
Austrasse 7

21.09.1946

Walser Maurizio
Buchserstrasse 3

16.10.1951

Miljic Anda
Hofstrasse 2

24.10.1945

Kühler Anna Maria
Giessenstrasse 21

19.09.1951

Bieri Robert
Säntisstrasse 2

24.09.1951

Jukic Vahida
Neufeldstrasse 6

20.10.1943

Reich Walter
Hechtstrasse 5

26.10.1950

Gebert Karin
Hofstrasse 2

21.09.1941

Aebi Sonia
Blumenweg 2

08.10.1939

Rhiner Gertrud
Valentinshof 2

23.10.1950

Lenherr Rita
Warostrasse 1



Termine der Politischen Gemeinde



Politische Gemeinde
Sennwald

07. September	Infoanlass Baukredit Hangsicherung Hübschewald 19.30 Uhr Landwirtschaftliches Zentrum, Salez
15. September	Dorfgespräch 18.00 Uhr La Pasta, Haag
16. September	Dorfgespräch 18.00 Uhr Löwen, Salez
21. September	Dorfgespräch 18.00 Uhr Werkhof, Frumsen
23. September	Dorfgespräch 18.00 Uhr Schlössli, Sax
24. September	Dorfgespräch 18.00 Uhr Schäfli, Sennwald
25. September	Altpapiersammlung In allen Dörfern
27. September	Abstimmungssonntag In allen Dörfern
22. Oktober	Altmetallsammlung In allen Dörfern
05.–06. Juni 2027	5-Dörfer Chilbi ganzer Tag Salez

Weitere Informationen zu den obigen Veranstaltungen und weiteren Veranstaltungen in unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage unter www.sennwald.ch.

Impressum



Herausgeberin
Politische Gemeinde Sennwald
gemeinde@sennwald.ch

Redaktion
Gemeinderatskanzlei

Erscheint alle 2 Monate

«Sennwald aktuell» soll eine zusätzliche Information nebst den Ratsverhandlungen im W&O und den News auf der Homepage sein.

Darin sollen auch die übrigen Behörden wie Kirch-, Orts- und Schulgemeinden Platz für ihre Informationen finden. Ebenfalls räumen wir den Dorfvereinen die Möglichkeit ein, auf ihre Tätigkeiten oder spezielle Anlässe hinzuweisen.